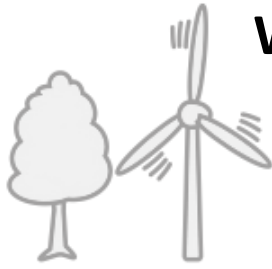




**Europeans for Climate**  
Association

# **Wege zu klimaneutralem Wirtschaften**

ein Angebot der Europeans for Climate Association



# Wege zu klimaneutralem Wirtschaften

## Ein Angebot der Europeans For Climate Association

Ursachen und Auswirkungen des Klimawandels verstehen, Auflagen und Gesetze kennen,  
Möglichkeiten aufgreifen, konkrete Projekte verwirklichen.

Die ECA hilft interessierten und engagierten Akteuren, eigene Klimainitiativen zu entwickeln und umzusetzen. So unterstützen wir den Schritt vom Wissen ins Handeln!

Europa hat sich mit dem **Green Deal** ein klares Ziel gesetzt: Länder, Kommunen und Unternehmen, müssen bis **spätestens 2050 klimaneutral wirtschaften**. Die Vorgaben der EU verlangen bereits im Jahr 2030 die Treibhausgasemissionen auf mindestens 50% gegenüber 1990 zu reduzieren. Dieses Ziel zu erreichen bedarf enormer Anstrengungen von Unternehmen, Kommunen und Initiativen in Europa. Es braucht sehr viel Überzeugungsarbeit und Kraft für die Umsetzung auf allen Ebenen. Das betrifft die eigene Belegschaft, die Zulieferer, Kunden, Konsumenten wie auch die allgemeine gesellschaftliche Akzeptanz. Wir sind es den zukünftigen Generationen schuldig, uns den Auswirkungen des Klimawandels entgegen zu stellen und die Schäden zu mindern. Das ehrgeizige Ziel eines klimaneutralen Europas zu verwirklichen, ist die wichtigste Herausforderung unserer Zeit.

Der Klimawandel wartet nicht, deshalb wollen wir mit diesem Angebot möglichst viele Menschen aus unterschiedlichsten Kontexten zusammenbringen. Wir wollen die Dringlichkeit erkennbar machen, Impulse und Möglichkeiten aufgreifen und **gemeinsam Projekte entwickeln und verwirklichen**.

## Ein Angebot in drei Modulen

Zum Inhalt der einzelnen Module für verantwortungsbewusste Macher und Führungskräfte

### 1. Modul: Start und thematischer Einstieg – zwei Tage

Im ersten Modul erhalten Teilnehmerinnen einen klar strukturierten Überblick über die Vielfalt der ökologischen und ökonomischen Themen und Aspekte des Kampfes gegen den Klimawandel.

- Grundlagen zum Klimawandel
  - Das Wichtigste zum Klimawandel, um was genau geht es dabei?
  - Ökonomische Aspekte der Transition zum klimaneutralen Wirtschaften
  - Die wesentlichen Handlungsfelder zur Klimaneutralität
  - Überblick über die gesetzlichen Auflagen und staatliche Fondsgelder
- Technische Möglichkeiten zur Klimaneutralität
  - Überblick über klimaneutrale Energiequellen, -speicherung und -umwandlung.
  - Herausforderungen und Konsequenzen für Unternehmen.
  - Kritische Betrachtung der aktuellen Überlegungen im Geo-Engineering



- Ökologische Möglichkeiten zur Klimaneutralität
  - Natürliche CO<sub>2</sub>-Regulierung verstehen – was verschiedene Ökosysteme leisten
  - Ökosystem-Management zur Carbon-Bindung
  - Anpassung unseres persönlichen Konsumverhaltens
  - Betriebsgelände ökologisch »Aufforsten« – Vor- und Nachteile
  - Ökologie und Urbanismus – wie passt das zusammen?
- Kommunikation und Denkmuster zu klimaneutralem Wirtschaften
  - Wie »Mindset-Shift« (Veränderung der Denkmuster) gelingen kann.
  - Wie soziale Veränderungen erfolgreich durchgesetzt wurden.
  - Mit Neugier und Humor zur »neuen Normalität« – Umgang mit Widerstand.
  - Die Psychologie des Überzeugens und die Kunst der Gesprächsführung
  - Erfolgsgeschichten und nützliche Narrative von Unternehmen und Kommunen

Aus dieser Vielfalt der Inhalte wählen sich die Teilnehmerinnen nach individuellem Interesse ihre Spezialgebiete aus, in denen sie tiefer eintauchen wollen. In Arbeitsgruppen sollen sich interessierte zusammenfinden um nach dem 2.Modul eigene Klima-Projekte Initiieren zu können.

## 2. Modul: Thematisches »Eintauchen« – 1,5 Tage

Im zweiten Modul können sich die Teilnehmerinnen ihren thematischen Schwerpunkt suchen, Gleichgesinnte finden und gemeinsam mit ihnen und den Beraterinnen und Expertinnen des ECA ihre Lernreise in die Tiefe der jeweiligen Handlungsfelder angehen. Dazu können sie auf persönliche Beratung, Coaching, Präsentationen zu ausgewählten Themen sowie die Wissensdatenbank der Europeans for Climate zugreifen. Während des Moduls suchen sich die Teilnehmerinnen ihr Thema aus, mit dem sie in das dritte Modul gehen wollen.

In diesen vier Themen-Räumen mehren die Teilnehmerinnen ihr Wissen und Können:

- Grundlagen zum Klimawandel,
- Technische Möglichkeiten zur Klimaneutralität
- Ökologische Möglichkeiten zur Klimaneutralität
- Kommunikation und Denkmusterwandel zu klimaneutralem Wirtschaften

## 3. Modul: Projektentwicklung und Präsentation – 1,5 Tage

Hier sollen die über die ersten zwei Module geformten interdisziplinären Arbeitsgruppen ihre konkreten Projekte zur Treibhausgas-Reduktion für eine Präsentation ausarbeiten.

ECA-Member unterstützen bei der Professionalisierung des Projektantrages mit:

- Pitch- und Präsentation-Trainings, durch Bühnen- und Medien-Profis
- Präzision der Projekt-Beschreibung durch Journalisten
- Unterstützung in Grafik und Layout durch Design-Experten
- Unterstützung für mögliche Fördergelder seitens Behörden oder Stiftungen durch ECA

## Ablauf und organisatorische Details:

- Dieses Angebot wird in Präsenz vor Ort oder online\* durchgeführt.
- Die drei Online-Module sind in je zwei Einheiten à vier Stunden über zwei Tage aufgeteilt.
- Die drei Präsenz-Module bauen aufeinander auf und werden im Abstand von einer Woche jeweils an zwei aufeinander folgenden Tagen durchgeführt (Fr./Sa.).
- Alle Teilnehmerinnen werden im Vorfeld kontaktiert, um die jeweiligen Interessen und Handlungsfelder zu erfahren. Bei Bedarf stellen wir vorab Informationen zur Verfügung.
- Die einzelnen Module werden jeweils von zwei bis sechs Mitgliedern der ECA sowie von Fachexpertinnen zu den jeweiligen Schwerpunkt-Themen durchgeführt.
- Es können pro Modul-Reihe bis zu 24 Klima-Macherinnen an diesem Angebot teilnehmen.

Folgende ECA-Member begleiten dieses Angebot:

Matthias Bongartz, Jochen Bohle, Johannes Büchs, Tobias Ehrhardt, Prof. Dr. Annika Guse, Bernhard Heuvelmann, Utz A.-Thorweihe sowie Fachexpertinnen zu den jeweiligen Schwerpunkten.

(\* Mit einer üblichen Meeting-Software wie Microsoft-Teams. Details und technische Hilfestellungen auf Anfrage.)

## Termine der Online-Veranstaltungen

1. Modul: Start- und thematischer Einstieg  
*09./10. April 2021 (14:00–18:00 Uhr und 9:00–13:00 Uhr),  
Online mit Microsoft-Teams\**
2. Modul: Thematisches »Eintauchen«  
*16./17. April 2021 (14:00–18:00 Uhr und 9:00–13:00 Uhr),  
Online mit Microsoft-Teams\**
3. Modul: Präsentation der Projektvorschläge  
*07./08. Mai 2021 (14:00–18:00 Uhr und 9:00–13:00 Uhr)  
Online mit Microsoft-Teams\**



## Termine der Präsenzveranstaltungen

1. Modul: Start- und thematischer Einstieg  
*2./3. Juli 2021 (10:00–18:00 Uhr und 9:00–17:00 Uhr)  
Haftelhof, Rheinland-Pfalz*
2. Modul: Thematisches »Eintauchen«  
*09./10. Juli 2021 (14:00–18:00 Uhr und 9:00–17:00 Uhr)  
Heidelberg und/oder Stuttgart (t.b.a.)*
3. Modul: Präsentation der Projektvorschläge  
*16./17. Juli 2021 (14:00–18:00 Uhr + 9:00–17:00 Uhr)  
Im IFEU: Institut für Energie- und Umweltforschung Heidelberg*



(\* Mit einer üblichen Meeting-Software wie Microsoft-Teams. Details und technische Hilfestellungen auf Anfrage)

## Kosten

**Anmeldung:** 60,– Euro/Person.

**Beitrag:** Nach jedem Modul entscheiden die Beteiligten selbst, welchen Betrag die ECA ihnen für die Ausbildung in Rechnung stellen darf. Der genannte Betrag wird dann den Teilnehmerinnen oder dem entsendenden Unternehmen in Rechnung gestellt.

## Leitung des Angebots

Matthias Bongartz, Tobias Ehrhardt, Utz A.-Thorweihe



**Europeans for Climate**  
Association

## Anmeldung

Europeans for Climate Association

Phone: +49 (0)6221 4306220

E-Mail: [post@europeans-for-climate.eu](mailto:post@europeans-for-climate.eu)

Webseite: [www.europeans-for-climate.eu](http://www.europeans-for-climate.eu)